

PERLEN DER WIRTSCHAFT



Professor Dr. Jörg Th. Fischer



Das Herz des Managers

Max Grundig Klinik, Bühlerhöhe und das Herz-Zentrum Bad Krozingen verbinden Prävention mit weiterführender Diagnostik und Therapie.

An der Spitze der Krankheitspyramide - Unternehmer, Manager, Führungskräfte wissen das nur zu gut - stehen Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Und vielleicht ist es auch gerade das Wissen um die Unerstetzlichkeit eines Menschen in leitender Position, das einen Vorgang beschleunigt, der schlussendlich durch den Druck zu einem gesundheitlichen Desaster führt.

Bisher waren bei Untersuchung und Therapie, bei Diagnose und eventuellen nötigen unterstützenden Maßnahmen fast immer Orte und behandelnde Ärzte getrennt. Das kostete Zeit. Und brachte für den Patienten Unruhe in den diagnostischen wie kurativen Bereichen. Häufig führte das dann dazu, die präventive Untersuchung aus dem Terminkalender zu streichen, weil sich für eine eventuelle Therapie zu wenig oder gar keine Zeit gefunden hätte. Und weil zusätzliche Klinik- und Ortsbestimmungen sich als kompliziert erwiesen. Als Resultat präsentierte sich oft genug und häufig dramatisch die verloren gegangene Gesundheit.

Denn Herz- und Kreislauferkrankungen beenden nicht immer das Leben - ein großer Teil unglücklicher Menschen muss sich an ein abhängiges Leben mit Hilfeleistungen durch Dritte gewöhnen. Zeit also und die Ungewissheit der wissenschaftlichen Logistik können Ursachen sein, Präventionsangebote nicht zu akzeptieren.

Strategische Allianz als Problemlösung

Die Max Grundig Klinik GmbH für Innere Medizin auf der Bühlerhöhe und das Herz-Zentrum in Bad Krozingen haben sich zu einer strategischen Allianz zusammen geschlossen. Beide Partner übernehmen

Zeit und die Ungewissheit der wissenschaftlichen Logistik können Ursachen sein, Präventionsangebote nicht zu akzeptieren.

in dieser Allianz wichtige Funktionen: Auf der Bühlerhöhe werden Präventionsuntersuchungen kombiniert mit Backup-Maßnahmen im Herz-Zentrum Krozingen.

In der Max Grundig Klinik GmbH für Innere Medizin wird der Patient im Sinne ganzheitlicher Medizin begleitet mit dem Ziel rechtzeitiger Identifikation von Risiken, um im Anschluss Präventionsmaßnahmen einzuleiten. Die Klinik für Innere Medizin verfügt über hochspezialisierte Ärzte aus den interistischen Kerndisziplinen Hämatologie, Onkologie, Gastroenterologie, Kardiologie und Psychosomatik sowie eine eigene Radiologie. 95 Betten - in Einzelzimmern oder Suiten gelegen - bieten einen Fünf-Sterne-Standard. Auch Doppelzimmer sind vorhanden - sie sind persönlichen Begleitpersonen vorbehalten. In der Max Grundig-Klinik werden die präventiven Untersuchungen über die Primärvorsorgung bis zur Anschlussbehandlung vorgenommen.

Wenn Auffälligkeiten eine weitere Behandlung ratsam erscheinen lassen, werden die Patienten im Herz-Zentrum Bad Krozingen,



Professor Dr. Franz-Josef Neumann

dem modernen Dienstleistungszentrum rund um die Kardiologie, Angiologie und Herz- und Gefäßchirurgie, weiter behandelt. Das ist mehr als eine geographische Partnerschaft: die Ärzte beider Kliniken stehen im kontinuierlichen wissenschaftlichen Dialog, der Austausch über Diagnose und Therapie ist fließend und kennt keine Reibungswiderstände. Das aufeinander abgestimmte Präventions- und Behandlungskonzept berücksichtigt alle aktuellen wissenschaftlichen Behandlungserkenntnisse. „Dadurch können Krankheiten, bevor sie Gesundheitsstörungen verursachen, bemerkt, erkannt und behandelt werden.“, erklären die Ärztlichen Direktoren Professor Dr. Jörg Th. Fischer (Max Grundig Klinik) und Professor Dr. Franz-Josef Neumann (Herz-Zentrum Bad Krozingen). Das mit den Spezialisten beider Kliniken entwickelte Präventionsangebot steht auch am Wochenende zur Verfügung. Es will das vorhandene Präventionspotenzial der Patienten ansprechen und zur Entfaltung bringen. Sollte im Bereich der Herz-Kreislauf-Erkrankungen eine weiterführende kardiologische Untersuchung erforderlich sein, ist der sofortige Zugriff auf die diagnostischen und therapeutischen Ressourcen des Herz-Zentrums Bad Krozingen sichergestellt.

Prävention als Motivationsfaktor in Unternehmen

Keine Führungsebene in Unternehmen ist sicher vor Erkrankungen im Herz-Kreislauf-System. Besonderen Wert hat darum ein vom Unternehmen initiiertes Präventions-Wochenende. Das Gefühl, dem Unternehmen diese Maßnahme Wert zu sein, ist ein hoher Bindungs- und Integrationsfaktor.

Wie viel ist Ihnen Ihre Gesundheit wert?
 Die Nutzung des Präventionsangebotes obliegt dem Einzelnen. Die Versicherungen sind nicht zur Übernahme der finanziellen Leistungen verpflichtet.

Wer aber Gesundheit als höchstes Gut sieht, wird die Balance zwischen einem Präventionsaufenthalt in einer der schönsten Kliniken Deutschlands mit möglicherweise sich anschließendem Back-up in einer der in Europa führenden Herz-Kliniken und die entstehenden Kosten spüren. Wird klar sehen, welche Vorteile die Sicherheit der strategischen Allianz für Seele, Geist und Körper bietet.

www.grundig-klinik.de
www.herzzentrum.de



PERLEN DER WIRTSCHAFT

Max Grundig Klinik realisiert die Vision eines Pioniers



Max Grundig

Die von Max Grundig gegründete Max Grundig Klinik Bühlerhöhe begleitet Patienten im Sinne einer ganzheitlichen Medizin von der Prävention über die internistische Primärversorgung bis zur Anschlussheilbehandlung. „Mit einer Synthese aus moderner Hochleistungsmedizin und anspruchsvoller individueller Unterbringung, Verpflegung und Versorgung auf dem Standard eines First Class Hotels wollte Max Grundig ein neues Klinikkonzept entwickeln“, so Andreas Spaetgens, Geschäftsführer der Max Grundig Klinik GmbH.

Es sei das Anliegen des vor 100 Jahren geborenen Pioniers des Wirtschaftswunders gewesen, eine Klinik für Innere Medizin zu errichten und für zukünftige Generationen und Patienten aus der ganzen Welt nutzbar zu machen. „Der Patient soll sich wohl fühlen und vergessen, dass er sich in einer Klinik aufhält“, beschreibt Andreas Spaetgens die Philosophie des Hauses. Das Credo, nicht dem Körperlichen weniger, sondern dem Seelischen mehr Aufmerksamkeit zu schenken, drücke sich vor allem in der für den einzelnen Patienten verfügbaren Zeit und der einzigartigen Wohlfühlatmosphäre der Max Grundig Klinik aus. Hoch speziali-

sierte, über viele Jahre aufeinander eingespielte Ärzte sind zusammen mit der aufwendigen medizinisch-technischen Ausstattung das Fundament für ein integratives Behandlungskonzept, dem sich alle Mitarbeiter des Hauses verschrieben haben.

Das Baden-Württemberg Magazin sprach mit dem ärztlichen Direktor der Klinik, Professor Dr. Jörg Th. Fischer über die Verwirklichung der von Max Grundig entwickelten Vision vom Krankenhaus der Zukunft. Professor Fischer leitet die Klinik seit Januar 2005. Sein lichtdurchflutetes und elegantes Büro ist geschmückt mit zeitgenössischer Kunst und bietet ein atemberaubendes Panorama auf den Schwarzwald und die Vogesen.

Herr Professor Fischer, wie sind Sie zur Max Grundig Klinik gekommen?

Prof. Fischer: Die immensen Möglichkeiten, den Patienten hier ohne Zeitdruck in umfassender Weise medizinische First-Class-Versorgung zukommen zu lassen, haben mich von Anfang an begeistert. Ich kenne bis heute kein Krankenhaus mit vergleichbaren Voraussetzungen.

Was unterscheidet die Max Grundig Klinik von anderen Einrichtungen?

Prof. Fischer: Die einmalige Verbindung aus medizinischer Kompetenz auf höchstem Niveau und luxushotelartiger Unterbringung bzw. Versorgung. Wer als Patient in die Max Grundig Klinik kommt, wird wie ein Gast eines Fünf-Sterne-Hotels verwöhnt und verliert keine Zeit in Wartezimmern. Der Faktor Zeit ist das Markenzeichen der Max Grundig Klinik.

Welche Bedeutung hat der Faktor Zeit in medizinischer Sicht?

Prof. Fischer: Mit einem Arzt-Patientenverhältnis von 1:3 können wir eine sehr individuelle Zuwendung des behandelnden

Arztes zu seinen Patienten sicherstellen.

Welche Fachkompetenzen bieten Sie an?

Prof. Fischer: Ein erfahrenes, hoch qualifiziertes und über viele Jahre eingespieltes Team deckt alle internistischen Kerndisziplinen ab. Dr. Lisker für Psychosomatik, Dr. Maurer für Gastroenterologie, Dr. v. Erckelens für Kardiologie und meine Person für die Onkologie. Das von Dr. Anders geleitete radiologische Zentrum untermauert die Stellung der Klinik als erste Adresse für Diagnostik und Therapie. Darüber hinaus steht uns ein Netz erstklassiger Fachärzte aus der Region zur Verfügung.

Welche Zielgruppe sprechen Sie an?

Prof. Fischer: Um es vorwegzunehmen: Wir verstehen uns nicht als einen elitären Zauberberg. Vielmehr geht es darum, in Zeiten der zunehmenden Einschränkung des Gesundheitsangebotes sich als Klinik konsequent dem Anspruch auf Klasse zu verpflichten. Die steigende Nachfrage nach Angeboten wie dem Manager Check-up zeigt uns, dass wir mit unserem Angebot richtig liegen.

Lässt sich die Philosophie des Hauses in einem Satz zusammenfassen?

Prof. Fischer: Sich Zeit nehmen für Patienten und diese aktiv einbeziehen in den Therapieprozess.

Max Grundig Klinik GmbH

Schwarzwaldhochstraße 1

77815 Bühl

Tel.: 07226/54 - 0

Fax: 07226/54 - 310

info@max-grundig-klinik.de

www.max-grundig-klinik.de

Klinikleitung:

Geschäftsführer:

Dipl. oec. Hermann Schaum,
Andreas Spaetgens